

THERAPEUTISCHE SPRACHGESTALTUNG



Sinusitis

Der Patient lernt, bewusst mit der Atemluft umzugehen. Die Atemluft wird beim Sprechen gezielt durch die Nase und die Nasennebenhöhlen geleitet. Dazu eignen sich vor allem die Nasallaute M, N und NG.

Kurze, knorrige, knochige Knaben knicken manchem ...

R. Steiner

Die Therapeutische Sprachgestaltung arbeitet — nach einer ausführlichen Sprachdiagnose — mit Lautqualitäten, Rhythmen, Atem, Stimme und Bewegungen sowie geeigneten Texten aus der Dichtung. Die Wirkung dieser Therapieform beruht auf dem aktiven, eigenen Sprechen.

Beispiel für eine Sprachübung bei Sinusitis:

Kurze, knorrige, knochige Knaben knicken ... R. Steiner

Dem Nasallaut **N** wird der willensbetonte Laut **K** vorangestellt. So wird die bessere Durchlüftung und Durchblutung der Nebenhöhlen mit einem Kraftstoss eingeleitet.

Der Therapeutischen Sprachgestaltung liegt die anthroposophische Menschenkunde zugrunde. Die Kosten werden in der Schweiz über die Zusatzversicherung der meisten Krankenkassen rückerstattet.

Weitere Informationen siehe unter: www.therapeutische-sprachgestaltung.de

Herausgeber: Arbeitsgruppe Therapeutische Sprachgestaltung in Zusammenarbeit mit dem SVAKT, www.svakt.ch